

An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Professur für Öffentliches Recht (Herr Univ.-Prof. Dr. von Weschpfennig) sind **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** zwei Stellen einer

Studentischen Hilfskraft (m/w/d)
(12,41€ - 13,20€/Stunde; 6h/Woche)

befristet für die Dauer von 3 Jahren zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich an Studierende, die zum Einstellungszeitpunkt mindestens im zweiten Semester/Trimester in einem rechtswissenschaftlichen Studiengang studieren; eine Bereitschaft zur längerfristigen Mitarbeit ist erwünscht.

Forschungsschwerpunkt der Professur bilden neben allgemeinen Fragen des Staats- und Verwaltungsrechts das Planungs- und Umweltrecht und hier insbesondere das Recht des Klimaschutzes und der Klimaanpassung. Die anstehenden Transformationsprozesse wie die Energiewende, Wärmewende und Verkehrswende greifen tief in die Getriebe moderner Gesellschaften ein und bedeuten daher enorme technische und soziale Herausforderungen. Hiermit eng verbunden sind bergrechtliche Fragen, die nicht nur die Rohstoffgewinnung in Deutschland betreffen, sondern auch Teile der Untergrundnutzung etwa für Energiespeicher. Daneben widmet sich die Professur dem Wissenschaftsrecht.

Wir bieten umfangreiche Einblicke in Wissenschaft und Lehre in einem offenen und kreativen Arbeitsumfeld. Nähere Informationen zur Professur finden Sie unter: <https://www.hsu-hh.de/oeffrecht/>.

Aufgabengebiet:

- Unterstützung des Lehrstuhlinhabers in Lehre, Forschung und Verwaltung, insbesondere bei der Erledigung von administrativen Tätigkeiten allgemeiner Art und akademischen Tätigkeiten sowie
- Recherche- und Korrekturtätigkeiten bei aktuellen Forschungsvorhaben.

Qualifikationserfordernisse:

- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft, Leistungsfähigkeit und Sorgfalt
- Interesse am Öffentlichem Recht, insbesondere Staats- und Verwaltungsrecht
- Aussagekräftige Leistungen im Studium
- Aktuelles Studium der Rechtswissenschaft
- EDV-Kenntnisse

- Immatrikulation an einer deutschen Hochschule
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Darüber hinaus erwünscht:

- Ausgeprägte Freude und Interesse an der wissenschaftlichen Arbeit

Was für Sie zählt:

- Flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit zum Home-Office
- Bei Vorliegen eines Bachelorabschlusses erhalten Sie 13,20€/Stunde, ansonsten den Mindestlohn.
- DeutschlandJobTicket mit Arbeitgeberzuschuss bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Kostengünstige Verpflegungsmöglichkeit in der Campus-Mensa mit drei Mahlzeiten pro Tag
- Sie haben die Möglichkeit, an betrieblichen Gesundheitsmaßnahmen teilzunehmen (Nähere Informationen finden Sie unter: www.hsu-hh.de/bgm/).
- Kostenfreie Parkmöglichkeiten auf dem Campus-Gelände
- Möglichkeit zur Nutzung des bundeswehreigenen Carsharings (Nähere Informationen finden Sie unter: www.bwcarsharing.de)

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. von Weschpfennig, Tel.: 040/6541- 3949 oder per E-Mail: vonweschpfennig@hsu-hh.de.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG).

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Nähere Informationen über die Universität finden Sie unter:

www.hsu-hh.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **WiSo-1624** bis zum **29.05.2024** an:

personalabteilung@hsu-hh.de

Hinweis: Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite www.hsu-hh.de unter der Rubrik „Universität – Karriere – Datenschutzinformationen“.

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.

